

Schildorner GEMEINDEBLATT

AMTLICHE MITTEILUNG - zugestellt durch POST.AT

18. März 2024 | Jg. 12 | Nr. 43



Schneeglöckchen

*Der Schnee, der gestern noch in Flöckchen
Vom Himmel fiel*

*Hängt nun geronnen heut als Glöckchen
Am zarten Stiel.*

*Schneeglöckchen läutet, was bedeutet's
Im stillen Hain?*

*O komm geschwind! Im Haine läutet's
Den Frühling ein.*

O kommt, ihr Blätter, Blüt' und Blume,

Die ihr noch träumt,

All zu des Frühlings Heiligtume!

Kommt ungesäumt!

Friedrich Rückert (1788 - 1866)



*Ein frohes Osterfest wünscht allen
Schildornerinnen und Schildornern
das Redaktionsteam.*

*Bürgermeister Wolfgang Moser
und der gesamte Gemeinderat
sowie alle Gemeindebediensteten!*





Inhaltsverzeichnis

Editorial Redaktionsteam / Impressum.....	Seite 02
Bürgermeister / Vizebürgermeisterin informieren.....	Seite 03
Gemeinderatssitzung.....	Seite 04
Theatergruppe.....	Seite 05
Infos von der ÖVP-Fraktion.....	Seite 06
Infos von der SPÖ-Fraktion.....	Seite 07
Infos von der FPÖ-Fraktion.....	Seite 08
Freiwillige Feuerwehr.....	Seite 09
Seniorenbund / Pensionistenverband.....	Seite 10
Ortsbauernschaft / Bäuerinnengemeinschaft.....	Seite 11
Veranstaltungskalender.....	Seite 12
Landjugend / Pfadfinder.....	Seite 13
Amtliche Gemeindefinfos.....	Seite 14
Privater Dank / Kameradschaftsbund.....	Seite 15
Volksschule.....	Seite 16
Volksschule.....	Seite 17
Hoamat-Kistl / Imker.....	Seite 18
Jägerschaft / Kanal-Info.....	Seite 19
Kindergarten.....	Seite 20
Aus der Geschichte von Schildorn.....	Seite 21
Sportverein.....	Seite 22
Trachtenkapelle.....	Seite 23
Frühling in Schildorn.....	Seite 24



Liebe SchildornerInnen!

Wohnraum ist teuer, viel zu teuer!

Es ist bedauerlich, dass Wohnraum heutzutage für viele Menschen unbezahlbar geworden ist. Die steigenden Mieten, Grundstückspreise und Baukosten machen es jungen Familien und alleinstehenden älteren Menschen schwer, sich angemessenen Wohnraum leisten zu können. Dies führt zu einer neuen Form der Armut, wenn ein Großteil des Einkommens für das Wohnen aufgewendet werden muss. Es ist verständlich, dass sich viele abgehängt fühlen und sich die Frage stellen, wie sie sich jemals etwas Eigenes leisten können, wenn die von den Banken geforderten Eigenmittelanteile kaum aufbringbar oder Kredite durch die hohen Zinsen nicht mehr bedienbar sind.



Wohnen muss wieder leistbar werden, Wohnen ist ein Grundbedürfnis

Alle, die Einfluss auf diese Entwicklungen haben, müssen zusammenarbeiten, um der Preistreiberei einen Riegel vorzuschieben und die Immobilienspekulationen einzudämmen. Die Auswirkungen der steigenden Wohnkosten sind vielschichtig und betreffen nicht nur diejenigen, die direkt von den hohen Kosten betroffen sind, sondern auch die Baubranche und die Wirtschaft im Allgemeinen. Wenn Private aufträge zurückgehen, Auftragsbücher leer bleiben, wird auch die Arbeit insgesamt weniger. Das kann zu einer negativen Abwärtsspirale führen, die unsere gesamte Gesellschaft erfassen wird. Es ist wichtig, dass schnell konkrete Maßnahmen ergriffen werden, um leistbares Wohnen für alle zu gewährleisten. Bei all unseren Entscheidungen sollten wir diesem Thema die größte Aufmerksamkeit schenken, denn hier geht es um die Lebensqualität für Jung und Alt. Leistbares Wohnen darf kein unerreichbarer Traum bleiben, leistbares Wohnen ist ein Grundrecht!

Für das Redaktionsteam: *Heidi Makor*

ECOSOL

Immobilien und Beteiligungen GmbH

A-4870 Vöcklamarkt Heroalstraße 4
office@ecosol.at www.ecosol.at

Impressum: Gratis-Informationsbroschüre – erscheint 4 x im Jahr; offizielles Informationsmedium der Gemeinde Schildorn- amtliche Mitteilungen; Verteilung durch die Post AG an ca. 480 Haushalte im Gemeindegebiet Schildorn; grundlegende Richtung des Mediums ist die objektive und unabhängige Gemeindepolitische, lokale, wirtschaftliche und kulturelle Information über die Gemeinde Schildorn; entgeltliche Erscheinungen sind gem. Mediengesetz mit „Anzeige“ gekennzeichnet; Haftung für etwaige Verletzungen an Bildrechten bei Inseraten wird ausdrücklich ausgeschlossen; unterzeichnete Artikel von Vereinen und Organisationen geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder; Medieninhaber behält sich vor, Einschaltungen nicht zu gewähren; Medieninhaber (Verleger), Herausgeber und Alleigentümer: Gemeinde Schildorn; Redaktion und Layout: Gemeinde Schildorn (Redaktionsteam); Inseratverkauf: Redaktionsteam und Gemeinderäte (unentgeltlich); Druck: Online-Druck.



Liebe GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!



Rechnungsabschluss 2023:
Unser Rechnungsabschluss weist heuer entgegen dem Voranschlag (- 40.400) ein Minus von € 71.057,81 aus. Dies ist zu begründen, da es Mindereinnahmen von Land OÖ beim Kindergartentransport (ca. € 11.000.-), höhere Zinsen bei den Darlehen (ca. € 10.000.-), höhere Pensionsbeiträge (ca. 14.000.-),gab. In gewissen Bereichen gibt es aber auch Mehreinnahmen. Durch den Überschuss vom Vorjahr von ca. € 325.000.- kann dies allerdings gedeckt werden.

Heurige Bauvorhaben:

Bereits in Bau befindet sich unsere neue Bushaltestelle. Sie wird voraussichtlich bereits mit Ende April mit den neuen Snack-Automaten in Betrieb gehen. Die alte wurde verkleinert und ist bereits in Otzling aufgestellt.



Nach Ostern beginnen wir mit der Dachsanierung aufgrund eines Hagelschadens beim Bäckergebäude. In diesem Zuge wird auch eine PV-Anlage installiert. Wegen des benötigten Gerüsts kann es zu kleinen Verkehrseinschränkungen kommen. Ich bitte um euer Verständnis.

Auf dem Kindergartengebäude ist in nächster Zeit auch eine Photovoltaikanlage mit 51KW-Speicher geplant. Der gespeicherte Strom wird vorwiegend für die Straßenbeleuchtung verwendet.

Winterdienst:

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Winterdienstseinsatzkräften für die geleistete Arbeit sehr herzlich bedanken.

Eine wichtige zukunftsweisende Entscheidung war ein Punkt der letzten GR Sitzung: der **Grundsatzbeschluss für eine Betreuungs- und Bildungskooperation Schildorn-Pramet** wurde einstimmig beschlossen. Nähere Informationen siehe Beiblatt.

Von 14. bis 16. Juni findet das **Bezirksfeuerwehrfest** in unserer Gemeinde statt. Die FF Schildorn freut sich über eine rege Beteiligung beim Helfen und natürlich auch auf euren Besuch.

Frohe Ostern wünscht
euer Bürgermeister
Wolfgang Moser!



Kinderfasching als Spendenaktion!



Auch heuer haben wir wieder den Kinderfasching in der Turnhalle veranstaltet. Frei nach dem Motto von Schildornern für Schildorner, haben viele der Schildorner Vereine dazu beigetragen, dass es ein großer Erfolg wurde! Für Musik, Spiel und Spaß waren die Trachtenkapelle und die Jungschar zuständig - Langeweile war also Fehlangezeige an diesem Nachmittag.

Durch die großzügigen Spenden bzw. Rabatte der Fa. Hargassner, Fa Haidenthaller, Bäckerei Bachmayer, Fa. Bier&So, Raiffeisenbank Ried, die Spenden für die große Tombola und nicht zuletzt der zahlreichen Gäste konnte für die Familie von Sabine Höfler ein Reinerlös von 2.170€ gesammelt werden.



Diesen durfte ich dann mit einer Abordnung der einzelnen Vereine an Moritz Höfler und die Kinder Zoe und Lara übergeben.

Eure Vizebürgermeisterin *Elisabeth Gruber*



Kurzfassung der letzten Gemeinderatssitzung vom 07.03.2024

Diverse Prüfberichte:

Die Prüfberichte des örtlichen Prüfungsausschusses vom 26. Februar, in welchen der Rechnungsabschluss 2023 sowie Sitzungsgelder und diverse Mehrwertsteuerbuchungen geprüft wurden, wurden beschlossen.

Rechnungsabschluss 2023:

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Schildorn wurde genehmigt. Im Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit scheint zwar ein Abgang auf, dieser konnte aber mit den vorhandenen Rücklagen locker abgedeckt werden. Allerdings konnte auch der Schuldenstand durch die komplette Rückzahlung von 2 Darlehen (wir berichteten) drastisch gesenkt werden.

Voranschlag 2024:

Der Voranschlag wurde von der Bezirkshauptmannschaft Ried im Innkreis überprüft und genehmigt.

Feuerwehrgebührenordnung:

Aufgrund eines Erlasses des Landes OÖ wurde eine neue Feuerwehrgebührenordnung beschlossen.

Auftragsvergabe Malerarbeiten:

Da die Gebäudefassaden der Freiwilligen Feuerwehr, der ASI und des Musikheims schon teilweise in einem sehr desolaten Zustand sind, werden diese von der Firma Urwanisch aus Pattigham saniert und neu ausgemalt.

Betreuungs- und Bildungskooperation Schildorn - Pramet:

Es gibt Überlegungen, dass die Gemeinden Schildorn und Pramet im Bereich Kinderbetreuung kooperieren wollen. Seitens der Gemeindevorstände der beiden Gemeinden soll dies nach Möglichkeit auch umgesetzt werden. Demnach wäre eine gemeinsame Schule in Schildorn (Erweiterung der bestehenden Volksschule) und der gemeinsame Kindergarten in der Gemeinde Pramet geplant. Diesbezüglich wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst. Seitens des Landes OÖ. gibt es hier bereits "grünes Licht", wobei eine maximale Förderquote von 95(!!)% erreicht wird.

Errichtung von PV-Anlagen:

Beim Gebäude Dorfplatz 5 (Bäckerei Bachmayer) soll im Zuge der Dachsanierung auch eine PV-Anlage installiert werden. Ebenso soll auch beim Amtsgebäude (Gemeinde - Kindergarten) eine PV-Anlage samt Speicher angebracht werden. Weiters wurde mit dem ESV Schildorn, welcher ebenfalls auf dem Dach der ESV-Halle eine PV-Anlage errichtet, ein Vertrag abgeschlossen, dass diese nach einer eventuellen Auflösung des Vereines oder sonstiger Nichtbenutzung der Halle an das Eigentum der Gemeinde Schildorn übergeht.

Straßenbauarbeiten:

Die Straßenbauarbeiten für 2024 wurden so wie jedes Jahr im Anhängerverfahren an die Ausschreibung des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel vergeben.





Neues von der Theatergruppe

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, haben wir mit dem Projekt "Bühnenbau" begonnen und Anfang Jänner 2024 unser Winterquartier im Marö beim Meisterbauern bezogen. Dort werden jetzt der Alukonstruktion die nötigen Bauteile angepasst, Kulissen gezimmert, der Vorhang abgemessen, die Malerarbeiten durchgeführt und ganz viel getüftelt was wir noch alles brauchen. Durch unsere vielen fleißigen Helfer die schon Stunden investiert haben, nimmt die Theaterbühne schön langsam Gestalt an.



Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Helfern und besonders bei der Familie Fischerleitner für das gewährte (beheizte) "Asyl" bedanken!

Leider müssen wir die Aufführung für das Stück "Residenz Schloss & Riegel" aufgrund einer akuten Erkrankung eines Hauptdarstellers auf Herbst 2024 verschieben.

Ersatztermine sind:

Freitag	25. Oktober 2024	20:00
Samstag	26. Oktober 2024	20:00
Samstag	02. November 2024	20:00
Sonntag	03. November 2024	18:00

Die Vorverkaufskarten behalten ihre Gültigkeit und können dann im Herbst eingelöst werden.

Sitzplätze bitte im Herbst wieder neu reservieren!

Wir werden uns jetzt in den nächsten Wochen noch der Fertigstellung unserer Bühne widmen und freuen uns schon auf Oktober, wenn wir dann auf den Brettern, die die Welt bedeuten, spielen dürfen!

Edith Reiter





etwas ANDERs
TAXI SERVICE - 07754/8009

KRANKENBEFÖRDERUNG
- bald mit Direktabrechnung (auch Wels & Linz)

FLUGHAFENTRANSPORT
bis zu 5 Personen - günstig Pauschalen für Frühbucher
Linz €100, Salzburg € 100, Wien € 250, München € 200

JUGENDTAXI
Wir akzeptieren die Jugentaxi Gutscheine der Gemeinde
Tanzlokal Frida - Schildorn € 20 / Lusthaus Haag - Schildorn € 50

<https://etwa.at>
Ronald Knirzinger - Kirchenplatz 4 - 4920 Schildorn



ELEKTRO Feichtinger
Installation · Reparatur · Verkauf

Wolfgang Feichtinger
Gewerbepark 1 · A-4920 Schildorn
Tel. 0 77 54 / 70 0 91 · Mobil: 0676/551 28 42
Fax: 0 77 54 / 70 0 91-10 · e-mail: office@elektro-feichtinger.at
www.elektro-feichtinger.at

Installation
Reparatur
Verkauf

Oberösterreich am Weg zum Kinderland Nr. 1

Aktuelles aus der Landespolitik



Unser Ziel in Oberösterreich:

Dass große und kleine Träume wahr werden.

Oberösterreich will ein Land sein, das Eltern bestmöglich unterstützt und allen ein Angebot macht: Betreuung nahe am Zuhause und zeitlich umfassend. Gleichzeitig soll für Familien weiterhin das Prinzip der Wahlfreiheit gelten.

Dafür werden Schritt für Schritt die Voraussetzungen geschaffen. Mit neuen Öffnungszeiten, um bestmöglich auf die Bedürfnisse der Eltern einzugehen. Mit kleineren Gruppen, um mehr Aufmerksamkeit für jedes Kind zu schaffen, und mit modernsten Betreuungseinrichtungen, in denen sich Kinder wohlfühlen. Und mit vielen Verbesserungen für die Pädagogen und Helfer, die sich auf das konzentrieren können, was zählt: die Kinder.

„Gemeinsam mit den Gemeinden, die vor Ort einen klaren Blick auf den Bedarf haben, gehen wir diesen Weg“, so Landeshauptmann Thomas Stelzer. Mit der kostenlosen Krabbelstube am Vormittag ab September 2024 setzen wir den nächsten Schritt. Insgesamt investiert Oberösterreich dafür, zusätzlich zu den 38,5 Millionen aus dem Pakt für das Kinderland OÖ, weitere rund 10 Millionen Euro.

„Die beste Bildung braucht auch die besten Rahmenbedingungen. Wir wollen Oberösterreich zum Kinderland Nr. 1 machen.“

Landeshauptmann
Thomas Stelzer



Schritt für Schritt am Weg zum Kinderland Nr. 1:



1.500 NEUE PLÄTZE IN KINDERGÄRTEN UND KRABELSTUBEN im Jahr 2024



MEHR GEHALT FÜR DAS PERSONAL seit März 2023



MINDESTENS 47 WOCHEN GEÖFFNET haben unsere Kindergärten ab 2023/24



UND NOCH VIELES MEHR! Alle Infos dazu gibt's unter kinderlandooe.at



METALLBAU RIED

Fill Ried GmbH

Gewerbestraße West 22, 4921 Hohenzell
Tel.: +43 (0)7752 835 26 -81, d.reiter@fill.at
www.fill-ried.at



FISCHERLEITNER
IHR BODENLEGER

A-4920 Schildorn • Marö 1

Telefon: 0664/5105688

office@fischerleitner-boden.at

www.fischerleitner-boden.at

Photovoltaik auf Gemeindeanlagen

Kinderfasching Schildorn

Auch heuer wurde seitens der Gemeinde und der Vereine ein Kinderfasching organisiert. Es macht einen schon ein wenig stolz, wenn man sieht, wie toll hier zusammengearbeitet wird für den guten Zweck. Ein genauer Bericht dazu ist in dieser Ausgabe nachzulesen.

Danke an alle Mitwirkenden, es war uns eine Freude dabei zu sein.

Energiewende in Schildorn

Das Jahr 2024 steht im Zeichen der erneuerbaren Energie. In Schildorn werden Photovoltaik-Anlagen auf dem Kindergartendach und dem Bäckergebäude errichtet. Im Gemeindeamt wird die Anlage auch mit einem Speicher ausgestattet. Dieser dient auch als Backup im Falle eines Blackouts, um weiter die notwendige Infrastruktur zu erhalten. Die voraussichtlichen Kosten sind ca. 53.000€, wobei die Förderung noch abzuwarten ist.

Im Zuge der Errichtung am Gebäude Dorfplatz 5 wurde festgestellt, dass es aufgrund des Alters des Daches notwendig ist, dieses komplett zu erneuern. Beim Kauf wurde immer betont, dass das Dach top in Schuss sei, was sich ja nun als Irrtum entpuppte. Ein Teil der Kosten wird von der Versicherung aufgrund der Hagelereignisse in den Sommern übernommen. Die voraussichtlichen Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf ca. 80.000€ incl. PV. Aber im Sinne der Standhaftigkeit der Anlage ist hier eine Sanierung sinnvoll, bzw. notwendig.

Budget-Situation

Leider konnte man das Finanzjahr 2023 nicht ausgeglichen bilanzieren, womit im Rechnungsabschluss ein Minus von ca. 70.000€ aufscheint. Dies kann vollständig durch Rücklagen ausgeglichen werden, somit ist Schildorn auch 2024 keine Härteausgleichsgemeinde.



Sparen und sinnvoll investieren sind aber auch das Gebot der Stunde, da eine Besserung zurzeit nicht absehbar ist. Die Beiträge zum Sozialhilfverband, Krankenanstalten-Beiträge, BAV Abgabe usw. steigen alle sehr rasant an, und es muss schon ein großer Teil vom Budget für diese Landesvorgaben aufgewendet werden.

Ein großes Dankeschön

Unser Ersatz-Gemeinderat und sehr geschätztes Mitglied Sebastian Hirtenlehner ist aufgrund eines Umzuges nach Ried nicht mehr als Ersatz verfügbar.

Wir bedanken uns für deine zuverlässige und gute Unterstützung!

Eure Gemeinderät
Melanie und Christian



GmbH
FRAUENEDER
INSTALLATIONEN & BRUNNENBAU

www.frauneder-gmbh.at Hauptstraße 16 Tel: +43 (0) 720 34 74 20
4920 Schildorn office@frauneder-gmbh.at



ELEKTRO
Gadermeier
ANLAGENBAU

4923 Lohnsburg • 07754/2104 • www.gadermeier.at

Familien stärken - Zukunft sichern

Kinderreichtum wird durch die Partnerschaft von Mann und Frau ermöglicht. Das Familienbild "Mutter, Vater, Kinder" ist für uns keine Variante von gestern. Es ist für uns das Ideal und der Ausgangspunkt für alle anderen Familienvarianten, die sich im Laufe des Lebens entwickeln können. Kinder sind ein kostbares Geschenk und zweifellos die Gestalter unserer Zukunft. Sie werden in verschiedene Lebensrealitäten hineingeboren. Sie und ihre Eltern brauchen für besondere Situationen ein breites Spektrum an Unterstützung und Förderung.

Zukunftsweisende Familienpolitik ist verantwortlich für das harmonische Zusammenleben aller Geschlechter und Generationen, denn die Familie bildet das Fundament unserer Gesellschaft und ist entscheidend für unsere Zukunft. Die derzeitigen politischen Rahmenbedingungen tragen nicht ausreichend zur Stärkung der Familie als Grundpfeiler unserer Gesellschaft bei.

Der aktuelle Generations und Gender Survey, durchgeführt vom Österreichischen Institut für Familienforschung an der Universität Wien in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, kommt zu dem folgenschweren Ergebnis, dass knapp ein Drittel von 8.000 Befragten den eigenen Kinderwunsch geändert hat oder sich diesbezüglich unsicher fühlt.

Insgesamt geht der Kinderwunsch dramatisch zurück: im Zeitraum zwischen 2009 und 2023 ist eine Reduktion von 2,1 auf 1,68 Kinder festzustellen. Vor allem die **Belastung durch die Rekordteuerung der letzten Jahre** sei auffallend hoch und steht laut Forschern in direktem Zusammenhang mit einem zurückgehenden Kinderwunsch. Problematisch ist auch die **weiterhin nicht funktionierende Vereinbarkeit von Familie und Beruf**; durch gezielte Lenkungsmaßnahmen wird Sorgearbeit, die früher im Familienumfeld geleistet wurde, zunehmend von staatlichen Einrichtungen – mit unzureichendem Angebot - übernommen.

Zukunftssorgen und wenig Vertrauen in die derzeitige Frauen- und Familienpolitik hindern junge Frauen und ihre Partner den Wunsch nach Familie mit Kindern tatsächlich in die Realität umzusetzen. Sie haben die berechtigte Sorge, dass die Ent-



scheidung zugunsten von Kindern und für Familie zu persönlichen, finanziellen oder beruflichen Nachteilen führen wird.

Es muss wieder attraktiv werden, eine Familie zu gründen, auch mit mehr als einem Kind. Dafür braucht es eine nachhaltige Familienpolitik, die sich aktiv dafür einsetzt, diese Ängste zu minimieren und hier vorbeugt, indem sie konkrete Unterstützungen für Familien in allen Lebenslagen bereitstellt. **Richtige Familienpolitik ist eine solche, die den Familien spürbar hilft und der Gesellschaft langfristig Stabilität verleiht.**

Es ist daher entscheidend, dass Familienmitglieder, die sich um die Fürsorge kümmern, umfassende Unterstützung erhalten. Gleichmaßen müssen berufstätigen Eltern ausreichend qualitativ hochwertige und leistbare Kinderbetreuungsmöglichkeiten angeboten werden, welche sich zwingend an den Bedürfnissen der Familien orientieren müssen. Die Wahlfreiheit zwischen familiärer und externer Betreuung muss ermöglicht und umfassend unterstützt werden. Das gilt auch für die Pflege von älteren oder beeinträchtigten Angehörigen, wer hier die Betreuung und Pflege übernimmt muss dafür eine dementsprechende finanzielle oder pensionstechnische Anerkennung erhalten.

Vor allem Alleinerziehende sind auf eine breite Unterstützung in der Familienarbeit angewiesen. Nur wenn es gelingt, dass wir mit ausreichend familienpolitischen Förderungen Frauen unterstützen, die sich allein um ihre Kinder kümmern müssen, ist es möglich, dass wir die omnipräsente Frauenarmut – 583.000 gelten in Österreich als armutsgefährdet, 95.000 sind massiv von Armut betroffen - verringern.

Für das Team FPÖ: Peter Lettner & Herta Binder

- Gastgarten
- Heurigenstadel
- Spielplatz
- Streichelzoo
- Lamas

Öffnungszeiten:
Montag/Dienstag Ruhetag
Mittwoch - Samstag ab 16 Uhr
Sonn- und Feiertag ab 9 Uhr



Au 3
4920 Schildorn

0 77 54 / 84 81
0664 / 37 90 169
wirtindaau@aon.at



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

IHR GRAWE
KUNDENBERATER:
Josef Preinfalk
0676-37 04 201

Die Versicherung auf Ihrer Seite.



Neues von der FF Schildorn

Übungen und Einsätze:

Anfang Dezember kam es durch den plötzlichen Wintereinbruch mit starkem Schneetreiben zu einigen technischen Einsätzen im gesamten Gemeindegebiet. So wurden beispielsweise auf die Straße gestürzte Bäume beseitigt, oder auch der eine oder andere Verkehrsteilnehmer wieder zurück auf die Straße gebracht.

Am 23.12.2023 um 01:57 Uhr kam es zur Alarmierung bzgl. eines brennenden, landwirtschaftlichen Objektes. Mit insgesamt 36 Kameradinnen und Kameraden bekämpften wir bei starkem Wind und widrigen Verhältnissen die Flammen und konnten ein Übergreifen dieser auf das angrenzende Wohngebäude verhindern. Bei Nachlöscharbeiten wurde leider unser Kommandant schwer am Kopf verletzt und verdankt nicht zuletzt seinem Helm, welcher zu Bruch ging, das Leben. Mittlerweile befindet sich Herr HBI Thomas Schrattecker auf dem Weg der Genesung und wir wünschen ihm auf diesem Wege gute Besserung!

Insgesamt waren folgende Feuerwehren am Einsatz beteiligt: FF Kemating, FF Oberbrunn, FF Pattigham, FF Pramet, FF Ried im Innkreis, FF Schildorn, FF Vöcklabruck, FF Voglhaid, FF Waldzell. Für die reibungslose und kameradschaftliche Zusammenarbeit beim Brandeinsatz bedanken wir uns sehr herzlich. Ein weiterer Dank gilt noch unserem Wirt "Etwas Anders" sowie unserer Bäckerei "Bachmayer" die uns mit Heißgetränken und Verpflegung kostenlos versorgt haben.



In der Silvesternacht wurden wir um 01:57 Uhr zu einem Fassadenbrand gerufen, der beim Eintreffen bereits durch die Bewohner selbst gelöscht worden war. Durch Öffnung der Fassade und unter Einsatz einer Wärmebildkamera wurde die Fassade auf etwaige weitere Glutnester geprüft. Auch in

dieser speziellen Nacht waren innerhalb kürzester Zeit 18 Feuerwehrfrauen und -männer zur Stelle. Dies zeigt die hohe Einsatzbereitschaft und Verlässlichkeit unserer Mannschaft.

Unsere Jahreshauptversammlung fand am 02.02.2024 beim Wirt in der Au statt, bei der einerseits das abgelaufene Jahr, sowie andererseits der Ausblick ins heurige Jahr vorgenommen wurde. Insgesamt war die FF-Schildorn mit 47 Mitgliedern vertreten.

Ankündigungen:

Seit Dezember 2023 steht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein Alteisencontainer, an der Einfahrt zum Gründerzentrum zur Verfügung.

Bezirksfeuerwehrfest:

Vom 14. – 16. Juni 2024 veranstalten wir das Bezirksfeuerwehrfest. Am Freitag heizen uns die Life Brothers so richtig ein, ehe am Samstag der Bezirksbewerb folgt und wir am Sonntag nach erfolgter Fahrzeugsegnung, dem Frühschoppen unter musikalischer Umrahmung der Trachtenkapelle Schildorn, das Fest gemütlich ausklingen lassen. Damit wir so eine große Veranstaltung überhaupt durchführen können, benötigen wir jede helfende Hand. Daher ersuchen wir alle die uns - ob beim Auf-, wie Abbau, als Essens- oder Getränketräger, in der Küche oder bei sonstigen Arbeiten helfen wollen, sich direkt bei einem unserer Florianis zu melden, oder sich über die Gem2go-App direkt anzumelden.



Wir sagen jetzt schon herzlichen Dank für die großartige Unterstützung!

Christoph Meingassner

HAIR **4** YOU
fashion | style

HATTINGER
Holzbau GmbH
Qualität aus Natur und Handwerk

Hartlhof 14 | 4925 Pramet | 0650/6133527
office@hattinger-holzbau.at | www.hattinger-holzbau.at

Neues vom Seniorenbund

Das Jahr 2024 verspricht für die Mitglieder des Seniorenbundes eine Fülle von Aktivitäten für die Gemeinschaft, Gesundheit und kulturelle Veranstaltungen. Wir bieten ein abwechslungsreiches Programm für die Interessen und Befürfnisse der älteren Generation. Das Radfahren und Wandern stehen dabei im Mittelpunkt, da diese Aktivitäten nicht nur die körperliche Fitness fördern, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit bieten, die Natur zu genießen und soziale Kontakte zu pflegen. Auch kulturelle und aktuelle Themen sind uns wichtig, deswegen stehen 2024 auch Kulturveranstaltungen auf dem Programm. Von Operetten über Konzerte, Ausflüge und Betriebsbesichtigungen wird eine breite Palette von Aktivitäten angeboten. Besonders beliebt und wichtig sind die Feste der eigenen Vereine in unserer schönen Gemeinde. Der Seniorenbund legt großen Wert auf den sozialen Zusammenhalt seiner Mitglieder. Gesellige Veranstaltungen wie unsere Bürgertage und unser Grillfest gehören zu den Fixpunkten in unserem Jahresprogramm.



Wir laden euch ein, diesen Lebensabschnitt mit uns zu genießen, neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Bitte bei unseren Obleuten Heinz Zweimüller, Vroni Greger oder Alfred Esterer melden.

Vorankündigung: E-Bike Training mit dem ÖAMTC am 15. Mai in Schildorn. Anmeldungen bitte bei Heinz Zweimüller - es sind nur mehr wenige Plätze frei!

Euer Seniorenbund
Gottfried Feichtinger

Es scheint der Frühling ist nicht mehr aufzuhalten

Die Wintersaison wurde mit einem sehr lustigem Faschingsbürgertag beim Wirt in der Au abgeschlossen. Mit frischer Energie starten wir wieder in den Frühling. Die Vorstandsmitglieder hielten eine Versammlung ab und bemühten sich unter anderem wieder, ein attraktives Jahresprogramm mit Wanderungen, Radtouren und Ausflug zu gestalten. Die Kegler kannten keine Winterpause. Im Jänner waren es 11 Kegler und man hörte, dass sie mit viel Spaß und trotzdem mit nötigem Ehrgeiz bei der Sache waren. Da fielen schon einige "Sauen" aber auch mal eine "Null". Unsere Bürgertage finden wie gehabt jeden 1. Donnerstag im Monat statt, die Lokalität ist am Veranstaltungskalender zu ersehen. Zur Info: die **Jahreshauptversammlung** beim Wirt in Ebersau, wird wegen Parlamentsbesuch auf **Freitag, den 19. April** verschoben! Die Fahrt zum Parlament am 18. April wird vom Bezirks-pensionistenverband organisiert, es haben sich von der OG Pramet / Schildorn 20 Personen angemeldet.



Nun freuen wir uns schon sehr auf das Erwachen der Natur, auf das Genießen der milden Frühlingsluft, auf unsere sportlichen Aktivitäten oder Garteln und wünschen somit unseren Mitgliedern und allen Schildorner/innen frohe Ostern und ein lustiges Eier pecken!

Maria Gruber, Silvia Reiberstorfer

Physiotherapie Hermanns
Physiotherapie
Kinderphysiotherapie
Manuelle Therapie

Frank Hermanns
Dipl. Physiotherapeut

Burgstraße 13 • 4920 Schildorn • Tel. nr.: 0699/12815367
frank@physiotherapie-hermanns.at • www.physiotherapie-hermanns.at

HÖRMANDINGER
Säge- und Hobelwerk

Wir machen mehr aus Holz...

Rampfen 11
4920 Schildorn

Tel. +43 (0)676 82 12 525 99
office@saegewerk.info



Ortsbauernausflug und Mostkost

Am 23. Februar fand der diesjährige Ortsbauernausflug statt. Am Vormittag besichtigten wir im angrenzenden Bayern einen sehr modern ausgestatteten Zimmereibetrieb. Nach dem Mittagessen besichtigten wir dann noch einen von der Zimmerei erbauten Milchviehstall, wo wir von dem Bauern eine sehr interessante Führung bekamen. Am Nachhauseweg kehrten wir noch bei der Brauerei Uttendorf ein, wo wir den Tag schließlich gemütlich ausklingen ließen.

Die alljährliche Mostkost fand am 1. März beim Wirt in der Au statt. Dort gab es in diesem Jahr 14 Möste zu verkosten und zu beurteilen. Danke an alle, die einen Most zur Verfügung gestellt haben. Jeder Teilnehmer bekam einen Preis. Bei allen Sponsoren möchte ich mich in diesem Sinne noch einmal herzlich bedanken. Mein Dank gilt außerdem allen, die bei der Organisation und Durchführung der Mostkost mitgeholfen haben. Platzierungen:

- 1. Platz: Josef Hofinger
- 2. Platz: Johann Vorhauer
- 3. Platz: Florian Ornetsmüller



Hoffen wir auf ein gutes Obstjahr, damit wir auch nächstes Jahr wieder zahlreiche Möste zu verkosten haben.

Euer Ortsbauernobmann *Bernhard Fischerleitner*

Bäuerinnen und Frauen von Schildorn



Am 6. März machten wir eine Besichtigung der Firma **LIECO Forstplanzen in St.Martin i.I.**. Hier werden Forstplanzen im Topf gezüchtet und verkauft. Eiche, Buche, Fichte, Lärche, Kiefer, Duglasie, Tanne, Eibe, Mammutbaumvieles wird angeboten. Jährlich werden ca. 5 Millionen LIECO Topfpflanzen für die Aufforstung unserer Wälder in St. Martin i.I. verkauft.

Weiter ging es nach Suben zur Justizanstalt. Die Justizanstalt Suben ist eine Strafvollzugsanstalt im Gebäude des ehemaligen Augustiner-Chorherrenstifts Suben. Es sind ca. 300 erwachsene männliche Straftäter aus 40 Nationen mit einer Gesamtstrafezeit von über 18 Monaten bis lebenslang inhaftiert. Egal ob Bäckerei, Schlosserei, Tischlerei oder Buchbinderei, in insgesamt 19 Betrieben haben die Häftlinge Möglichkeiten zu arbeiten.

In der Justizanstalt befindet sich die größte Mausfallenproduktion in ganz Österreich. Die Häftlinge können auch die Matura oder einen Lehrberuf erlernen. Um 6 Uhr ist Tagwache, um 7 Uhr ist Arbeitsbeginn, nachmittags stehen



Ausbildungen oder Freizeitaktivitäten auf den Programm, um 18 Uhr wird die Haftraumtür wieder geschlossen. Es war eine sehr interessante Exkursion.

Hilde Burgstaller



ZAPFBETON
Ihr Beton zum selber Zapfen

www.zapfbeton.at

JETZT NEU BEI:

Katzlberger
Fungert, Altbau, Entwertung, Kuppel



Scan zum Erklärungsvideo

Mo - Sa, 07:00 - 17:00 Ohne Vorbestellung | Ohne Anmeldung
 Nosting 25, 4931 Mettmach Mit Verzögerer möglich | Selbstbedienung

Lobmaier
Datentechnik

4920 Schildorn
Gewerbepark 2
07754-17003-0* Fax 18
office@lobmaier.at



Software für Augenärzte



Veranstaltungskalender April - September 2024

April 2024

06.04.2024 (Sa)
Gemeinde, **Flurreinigungsaktion**

18.04.2024 (Do)
Pensionisten, **Jahreshauptversammlung**,
Wirt z'Ebersau, 14:00

25.04.2024 (Do) - 27.04.2023 (Sa)
Pfarre, **3-Tages-
Fußwallfahrt** nach St. Wolfgang

28.04.2023 (So)
Pfarre, **Familiengottesdienst**, 09:30

Mai 2024

02.05.2024 (Do)
Pensionisten, **Muttertagsfeier**,
Wirt in da Au, 14:00

04.05.2024 (Sa)
Pfarre, **Erstkommunion**, 10:00

05.05.2024 (So)
FF, **Florianimesse**, 08:00, anschl.
Florianifeier

09.05.2024 (Do)
Pfarre, **Christi Himmelfahrt**, 08:00

10.05.2024 (Fr)
Senioren, **Muttertagsfeier**,
GH Etwas Anders, 14:00

11.05.2024 (Sa)
Pfarre, **Pfarrfirmung**, 10:00

12.05.2024 (So)
Pfarre, **Familiengottesdienst**, 09:30

19.05.2024 (So)
Pfarre, **Pfingsten**, Festgottesdienst,
08:00

30.05.2024 (Do)
Pfarre, **Fronleichnam**, 08:00

Juni 2024

02.06.2024 (So)
Trachtenkapelle, **Jugend musiziert**,
Turnhalle 10:30

14.06.2024 (Fr) - 16.06.2024 (So)
FF, **Bezirksfeuerwehrfest**, Ortszentrum

20.06.2024 (Do)
Pensionisten, **Tagesausflug**

23.06.2024 (So)
Pfarre, **Familiengottesdienst**, 09:30;
Trachtenkapelle, **Bezirksblasmusikfest**
mit Marschwertung in Pattigham

26.06.2024 (Mi) - 28.06.2024 (Sa)
Senioren, **Dreitagesausflug** nach Wien

30.06.2024 (So)
Kameradschaftsbund, **Waldmesse** bei
Engelskapelle, 11:00 (Ersatz: 7.7.)

Juli 2024

06.07.2024 (Sa)
Trachtenkapelle, **Schildorner
Sommernacht**, Dorfplatz, 20:00

21.07.2024 (So)
Bäuerinnen, **Eliaskirtag**

28.07.2024 (So)
Pfarre, **Familiengottesdienst**
mit Fahrzeugsegnung, 09:30

August 2024

15.08.2024 (Do)
Pfarre & Goldhaubengruppe, **Maria
Himmelfahrt mit Kräuterweihe und Tag
der Tracht** (Dirndlkleidsonntag), 08:00;
anschl. Frühstück im Foyer

24.08.2024 (Sa)
Opel IG, **Plattlerturnier**, Sportplatz
Pramet, 12:00

September 2024

05.09.2024 (Do)
Senioren, **Wallfahrt** nach Maria Bründl

06.09.2024 (Fr)
Pensionisten, **Weißwurst-
Frühschoppen**, ESV-Halle, 10:30

15.09.2024 (So)
Pfarre, **Erntedankfest**, Aufstellung 08:45

Müllabfuhrtermine 2024

Restmüll:

Freitag	12. April
Freitag	10. Mai
Donnerstag	6. Juni
Freitag	5. Juli
Freitag	2. August
Freitag	30. August
Freitag	27. September
Freitag	25. Oktober
Freitag	22. November
Freitag	20. Dezember

Biotonne:

Mittwoch	17. April
Mittwoch	15. Mai
Dienstag	11. Juni
Dienstag	9. Juli
Dienstag	6. August
Montag	2. September
Montag	30. September
Dienstag	29. Oktober
Mittwoch	27. November
Freitag	27. Dezember

Papiertonne:

Donnerstag	11. April
Donnerstag	6. Juni
Donnerstag	1. August
Donnerstag	26. September
Donnerstag	21. November



Ein aufregender Start ins neue Jahr!

Gestartet hat das Landjugendjahr ganz traditionell mit dem Rauschnittenbetteln, wo wir heuer in Ebersau unterwegs waren. Weiter ging es mit unserer Jahreshauptversammlung beim Wirt in da Au.

Ganz besonders haben wir uns aber schon auf unseren Ball is Back gefreut. Unter Partystimmung, mit DJ Jackys Powerplay, wurde der Franz Stelzhamerhof ein letztes Mal zur Faschingsballlocation. In diesem Sinne möchten wir uns bei jedem Partygast herzlich für diese unvergesslich tolle Ballnacht bedanken.

Fleißig wurde auch für den Faschingsumzug in Ried ein Wagen zum Thema "Flugzeugträger" gebaut. Bei perfektem Wetter konnten wir unseren Wagen "Air Force 4920" beim Umzug präsentieren.

Weiter wird es mit unserem jährlichen Skiausflug gehen. Unser heuriges Ausflugsziel ist Radstadt. Außerdem werden wir auch heuer wieder gemeinsam für unsere Umwelt bei der Flurreinigungsaktion am 6. April dabei sein. Wir wünschen allen eine schöne Osterzeit und vor allem einen braven Osterhasen!

Madlen Mühlecker



Was tut sich bei den Pfadfindern?

Das neue Jahr hat gleich aktiv begonnen. Mit Eifer wurden die Pfadfinderlose erstmals erfolgreich von Haus zu Haus verkauft. Ein DANKE an alle Käufer.

Die Wichtel und Wölflinge waren auf Winterlager in Odelboding. Dort mussten wir die Eiskönigin überzeugen, dass es nicht nur Winter geben kann. Gemeinsam feierten dann Anfang Februar alle Stufen ein Faschingsfest unter dem Motto "Schildorner Starnacht". Von ABBA bis Udo Lindenberg, Nena und Mozart waren viele Stars vertreten und präsentierten sich auf unserer Bühne.

Die Biber gingen mit dem Jäger in den Wald, zählten Jahresringe der Bäume, suchten Fuchs und Dachs bei ihren Bauten und bastelten Baumgesichter.

Die Caravelles und Explorer verkauften unseren Birnensaft. Die Guides und Späher trainierten die pfadfinderischen Grundfertigkeiten im Kochen von Innviertler Knödel. Wir freuen uns schon auf das Frühjahr, wo viele Kinder ihr



Versprechen zu den Pfadfindern ablegen werden und ihr Halstuch bekommen.

Roswitha Lobmaier



Versicherung & Finanzen

Gerhard Frauscher
0664/848 64 68

regional & unabhängig

www.o-3.at

Geburtstage im 2. Quartal 2024

Urwanisch Johann Peter	Weiketsedt 5	75 Jahre
Van Bebber Hans-Jochen	Kronawitten 6	75 Jahre
Hangler Johann	Aigen 26	83 Jahre
Bernauer Karl	Ebersau 66/1	83 Jahre
Lechner Ferdinand	Lehen 7/2	84 Jahre
Haslinger Franz	Weiketsedt 14/2	85 Jahre
Aigner Johann	Burgstraße 7	86 Jahre
Klem Ignaz	Rosenweg 18	88 Jahre
Milkereit Bärbel	Sankt Kollmann 36	75 Jahre
Kern Zäzilia	Weiketsedt 12	75 Jahre
Buttinger Theresia	Litzlham 7/1	77 Jahre
Bremel Zäzilia	Kirchenplatz 3/6	80 Jahre
Schildhammer Anna	Freidling 6/2	81 Jahre
Hollrieder Katharina	Teichweg 14	83 Jahre
Burgstaller Theresia	Parz 7/2	85 Jahre
Rachbauer Edeltraud Walburga	Hauptstraße 14	90 Jahre
Egger Berta	Dorfplatz 7	91 Jahre

Geburten

Patricia Purrer & Patrick Lindorfer

Winkl 17

Ben

Veronika Maria & Bernhard Fischerleitner

Marö 1/1

Sebastian

Julia Hohensinn & Daniel Katzinger

Ebersau 6/1

Pia

Verena Erler & Rainer Fraueneder

Kronawitten 3

Anton

Theresa & Daniel Holl

Teichweg 10/2

Jonas

Hochzeiten

Eva Schnetzlinger & Stefan Huber

Rosenweg 9/2

Julia Hohensinn & Christoph Haslinger

Sankt Kollmann 16/2

Todesfälle

Maria Edtbauer

Gartenweg 11



PoSch Metallvielfalt

Markus Posch-Schönposs
4920 Schildorn • Ahornweg 2 • AUSTRIA
+43 (0) 677 625 530 48 • markusposch20@gmail.com

rachbauer
MASCHINEN & GERÄTE
Klaus Rachbauer
4920 Schildorn, +43 650 48 34 651



Private Danksagung

Wir möchten uns für die herzliche Anteilnahme zum Ableben unserer Tochter bzw. Frau und Mutter **Sabine Höfler (geb. Schrattenecker)**, sowie für die Spenden, recht herzlich bedanken.

DANKE!

Maria und Hans Schrattenecker sowie Moritz Höfler mit ZOE und LARA.



Gelungener Start ins Vereinsjahr 2024

Am 10. März ging die **Jahreshauptversammlung** des Schildorner Kameradschaftsbundes beim Wirt z' Ebersau über die Bühne. 35 Mitglieder konnte unser bewährter **Obmann Hans Burgstaller** genauso begrüßen wie die Ehrengäste Bürgermeister Wolfgang Moser, den neuen Bezirksobmann Franz Dobler aus Geinberg und Landesbüroleiter Benno Schinagl vom OÖKB. Der umfassende Rückblick auf das letzte Vereinsjahr - präsentiert vom Schriftführer - und ein präziser Kassabericht durch die Kassierin waren obligat. Wissenswertes aus dem KB-Bezirk Ried und Aktuelles auf Landesebene kamen ebenfalls zur Sprache, der Bürgermeister bedankte sich für die zahlreichen Aktivitäten der Kameraden in der Gemeinde. **Ehrungen für langjährige Vereinstreue** standen diesmal auch auf dem Programm, das **Gruppenfoto** zeigt die Ausgezeichneten - flankiert von den Ehrengästen. Eine kleine Vorschau für 2024 sollte nicht fehlen: Teilnahme an der Flurreinigung im April, Mitgestaltung der Fronleichnam-



prozession, Planung und Durchführung der traditionellen Waldmesse Ende Juni, Kriegerehrung im Herbst, diverse Ausrückungen, Arbeitssitzungen des Vorstands und so einige gute Taten im kleinen Rahmen.

Hannes Wolfsgruber

WERTSCHÄTZUNG

Raiffeisen Region Ried i.L.

Jasmin SAHANIC
07752 84491 40931
raiffeisen-ried.at

Ulrike LECHNER
07752 84491 41082

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Ihre erste Adresse für Bad und Heizung

▪ Wasser ▪ Heizung
▪ Lüftung ▪ Schwimmbad

Rauchenschwandtner GmbH
Feitzing 6
A-4925 Pramet
Tel.: 07754 / 8221

la
Installateur

rauchenschwandtner.at



Halbzeit!

Die Schulnachrichten wurden verteilt, alles blickt auf das zweite Semester des Schuljahres 2023/24. In der vierten Klasse stehen die Linzaktion und die Radfahrprüfung als Schwerpunkt fest, gemeinsame Ausflüge werden konkretisiert, die Vorbereitungen für die Erstkommunion sind in Gange. Aber auch im ersten Semester war einiges los. Am siebten Jänner führen wir nach Ried in den Sparkassen Saal. Das Theater mit Horizont führte Alice im Wunderland auf. Tolle Lieder, Tolle Aufführung! Die Kinder sangen sogar noch am Rückweg das eine oder andere Lied (ich sag nur: Nicht Geburtstagslied). Die Busfahrt und der Eintritt wurden

aus dem Erlös der Schuladventfeier bezahlt. Am 30. Jänner fuhr eine dreiköpfige Abordnung nach Tumeltsham. Sie hatte sich für die Leseolympiade qualifiziert. Sie schrammten leider nur knapp am Endsieg vorbei. Gut gemacht! Am Faschingsdienstag brachte uns Bürgermeister Wolfgang Moser Faschingskräpfen vorbei. Dafür gab es ein Ständchen. Vielen Dank!

Sabine Schaper



Ihr Makler vor Ort 

Philipp Schrattenecker
+43 / 676 / 56 30 948
 p.schrattenecker@remax-innova.at

RE/MAX Innova
 Braunau - Simbach - Mattighofen - Ried www.remax.at

RESCHENEDER
 ERDBAU - TRANSPORTE - KEHRDIENST

HOAMAT-Kistl: Wo Gemeinschaft und Geselligkeit zuhause sind

Zahlreiche Mitglieder und Freunde besuchten am 23. Dezember unsere Jahresausklangsfeier im HOAMAT-Kistl. Bei vorweihnachtlicher Stimmung mit Glühmost, Lebkuchen und köstlichem Kürbisgulasch wurde ausgiebig geplaudert, gelacht und angestoßen.



Hereinspaziert

Nicht nur zu solchen Anlässen heißen wir Gäste willkommen. Kurz vor Weihnachten hatten wir das Vergnügen, eine Klasse der Volksschule Schildorn bei uns zu begrüßen. Ein herzliches Dankeschön für euren Besuch! Interessierte Gruppen sind jederzeit herzlich willkommen bei uns!

Unsere Leidenschaft für regionale Produkte

Seit über zwei Jahren ist das HOAMAT-Kistl nun schon fester Bestandteil von Schildorn und wir sind begeistert über das anhaltende Interesse an regionalen Produkten. Aktuell können wir stolz auf ein Sortiment von 460 Produkten von 50 verschiedenen Herstellern verweisen. Wir freuen uns bereits jetzt auf die frischen Produkte, die der Frühling mit sich bringen wird, und darauf, unsere Auswahl weiterhin zu erweitern, um unseren Mitgliedern stets das Beste aus unserer Heimat bieten zu können.

www.hoamatkistl.at

Silvia Freund

Imkerverein Schildorn / Pattigham



Frühlingserwachen

Der Frühling ist immer eine sehr spannende Zeit für uns Imker.

Fragen: haben meine Bienen den Winter gut überstanden und wie geht es dem Volk, ist genug Futter im Stock???, beschäftigen uns zunehmend.

Warme Tage locken die ersten Bienen vor das Flugloch. Bei genauerer Beobachtung wird so manche Ungewissheit ausgeräumt.

Bald schon sind die fleißigen Bienen auf der Suche nach Pollen und Nektar und kehren mit sogenannten Pollenhöschen an den Hinterbeinen in den Stock zurück um ihre Brut damit zu versorgen. Die Weiden- und Haselblüte gibt einen ersten kräftigen Brutschub und das Bienenvolk wächst beständig an. Längere Kälteeinbrüche im Frühjahr hingegen bringen die Bienen in Futternot, wenn die Vorräte nicht ausreichen, diese Zeit zu überstehen.

Erst circa Mitte April steht fest, ob ein Bienenvolk für den Fortbestand stark genug ist. Das Nahrungsangebot wächst

jetzt mit jeder Woche. Wiesen mit Löwenzahn übersät, blühende Obstbäume und Rapsfelder in strahlendem Gelb decken den Bienen den Tisch. Bleibt nur die Hoffnung auf gutes Sammelwetter...



Frohe Ostern wünschen die Imker!

Anni Feichtinger

Tel. +43 (0) 664 50 30 614
www.tischlerei-riedl.at

Röd 3, 4925 Pramet, Tel. 07754 8172



Infos der Jägerschaft

Anfang Jänner feierte unser Jagdleiter **Walter Schoibl** seinen **50er**. Die dazugehörige Feier im Kreise der Jäger fand beim Wirt'z Ebersau statt, wo wir einige gemütliche Stunden verbrachten.

Unserem Jagdkameraden **Franz Hammerer alias "Bergbau Franz"** wurde beim heurigen Bezirksjägertag Anfang Februar der **Goldene Bruch für 50 Jahre Jäger** überreicht. Wir wünschen ihm in Zukunft viel Gesundheit und ein kräftiges Waidmannsheil. Auch hier gab es allen Grund mit unserem Jubilar zu feiern.

Auch der Klapperstorch war wieder Gast bei uns Jägern. Unsere Jungjägerin **Verena Erler und ihr Rainer** haben zum ersten Mal Nachwuchs bekommen. Mitte Februar erblickte ihr Sohn **Anton** das Licht der Welt. Den frisch gebackenen Eltern wünschen wir viel Glück und Freude mit dem kleinen Anton. Der Frühling kommt in großen Schritten näher und die Arbeit auf den Wiesen und Feldern beginnt wieder. Deshalb ersuche

ich die Landwirte, die Wildrettersirenen wieder einzusetzen, um unnötiges Tierleid zu vermeiden. Sollte eine Sirene nicht mehr funktionieren oder jemand eine zusätzliche brauchen, bitte bei mir melden. Der behördlich festgelegte Mindestabschuss von 97 Stück Rehwild wurde mit 109 Stück erlegten Rehen deutlich übererfüllt. Wir Jäger nehmen unsere Verantwortung sehr ernst, damit Schäden in der Forstwirtschaft so gering wie möglich gehalten werden.
Walter Schoibl



■ In eigener Sache



Was darf nicht in den Kanal?

Der Kanal ist **KEINE Mülltonne!!!**
Folgende Stoffe gehören **nicht** ins Abwasser:

- Akkus, Batterien
- Arzneimittel, Tabletten, Tropfen, Zäpfen, Ampullen
- Chemikalien (Farben, Lacke, Lösungsmittel, ...)
- Frittierfette, Speiseöl
- Hygieneartikel (Binden, Slipeinlagen, Feuchttücher, ...)
- Mineralöle, Diesel, Benzin, Maschinenöl, Frostschutz
- Speisereste, Schnittblumen, abgelaufene Lebensmittel)
- Styropor, Verpackungsmaterial
- Bauschutt, Zement und Mörtelmasse, Zementschlämme)
- Textilien, Strümpfe, Windeln, Wattestäbchen)
- Glas (Flaschen, Fensterglas, ...)
- Zigarettenkippen
- Katzenstreu, Vogelsand

- verstorbene Tiere (Hamster, Goldfische, ...)
- landwirtschaftliches: Gülle, Silagen, Meische

All dieses kann den Kanal verstopfen bzw. zu Beschädigungen und teuren Reparaturen führen!

Bitte um Beachtung!

Eure Gemeinde Schildorn



SCHIWATECH
Wasseraufbereitung

4920 Schildorn | Au 4 | 0676 56 14 682 | www.schiwatech.at



**BAUT
AUF
IDEEN**



Agrarfoliensammlung Frühjahr 2024, Bezirk Ried

*Kostenlose Übernahme von Folien sowie von Schnüren & Netzen
(müssen getrennt von Folien in Säcken angeliefert werden!)*

ACHTUNG: Neuer Sammelplatz in Eberschwang!
Keine Annahme von Big Bags!

MR Ried

Eberschwang, <u>Parkplatz Naturbad</u>	Di,	9. April,	8-15 Uhr
Hohenzell, Agrar Wöllinger, Aching	Mi,	10. April,	8-13 Uhr
Pattigham, RHV Oberach	Mi,	10. April,	14.30-16 Uhr
ASZ Kobernausserwald	Do,	11. April,	8-15 Uhr
Mettmach, Fa. Katzlberger	Sa,	13. April,	8-11 Uhr
Mehrnbach, Diermayr, Pfaffenbauer	Di,	16. April,	8-11 Uhr

ASZ Gurten

Lambrechten, Lagerhaus	Di,	16. April,	13-16 Uhr
Taiskirchen, Lagerhaus Lindet	Mi,	17. April,	8-11 Uhr
ASZ Utzenaich	Mi,	17. April,	13-16 Uhr
Reichersberg, Hamminger, Linn	Do,	18. April,	8-11 Uhr
Altheim/Geinberg, Franz Zauner	Do,	18. April,	13-16 Uhr
	Sa,	20. April,	8-10 Uhr



www.umweltprofis.at/ried



team m
Ihr Versicherungsmakler

Maria Haslinger

Silke Jetzinger

Christoph Meingassner

Josef Meingassner

Helmut Weidenholzer

A-4921 Hohenzell, Roith 14
Tel.: 07752 / 83 100
office@teamm.at
www.teamm.at

Jetzt NEU bei

**PIXLIP POP –
Das erste mobile Werbebanner mit Hinterleuchtung!**

- ✓ werkzeugfreier Aufbau in 4 Minuten
- ✓ 85x200cm groß
- ✓ perfekte Hinterleuchtung der Drucke
- ✓ schnell austauschbarer Textildruck
- ✓ wiegt nur 8 kg
- ✓ mobil dank Tragetasche

Jetzt NUR **288,-** exkl. MwSt.
www.twin2.at/pixlip-pop



Faschingszeit in Kindergarten und Krabbelstube...

Sich verkleiden, in andere Rollen schlüpfen, nachahmen, Erlebnisse und Eindrücke über das Rollenspiel emotional verarbeiten oder auch neu erleben, sich bewusst mit Emotionen und Gefühlen auseinandersetzen und diese ausdrücken und benennen können, ... es steckt so viel mehr im Thema Fasching!

... diese Themen begleiten die Kinder hinsichtlich Persönlichkeitsentwicklung das gesamte Kindergartenjahr! In der Faschingszeit erlebten wir heuer einen ganz besonderen Tag im Kindergarten, unseren **Kuddel-Muddel Tag!**



Regenbogenkinder und Sonnenscheinkinder tauschten für einen Tag ihre Gruppenräume und gingen mit ihren vertrauten Bezugspersonen auf Entdeckungsreise im jeweils anderen Raum!

Wir erlebten einen spannenden, abwechslungsreichen Vormittag. Manche Kinder waren anfangs etwas zurückhaltend und vorsichtig und brauchten Zeit um sich zu orientieren, andere brannten auf die neue Umgebung schon Tage vorher und wussten gar nicht was sie zuerst bespielen sollten... am Ende konnten wir allgemein ein sehr positives Resümee ziehen, die Kinder genossen die Abwechslung und waren eifrig am Ausprobieren, Spielen, Entdecken und sie erzählen auch Wochen danach immer wieder mal von Erlebnissen und Eindrücken dieses besonderen Tages! Bei manchen Kindern war der Kuddel- Muddel Tag sogar an verdrehten Kleidungsstücken oder vertauschten Socken zu erkennen!



Höhepunkt der Faschingszeit war unser buntes Fest am Faschingsdienstag. Alle Kinder kamen bereits verkleidet von zuhause in den Kindergarten, wir tanzten, sangen, spielten und ließen uns die Krapfen von unserem Herrn Bürgermeister schmecken. Abschließend verbreiteten wir mit unserem Faschingsumzug durch Schildorn gute Laune beim Bäcker und auf der Gemeinde und heimsten so manche Süßigkeit ein!



Unsere **Jüngsten im Haus** beschäftigten sich in der Faschingszeit intensiv mit dem Thema Farben und feierte als Höhepunkt ein **buntes Farbenfest**. Auch in der Krabbelstube fanden die Faschingskrapfen großen Anklang und ein besonderes Highlight waren die grünen und blauen Zaubersäfte...!

Ingrid Mühlbacher

ZT  **GEOMETER**

Dipl.-Ing. Franz Walchetseder

staatl. befugter und beeideter

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

A-4920 Schildorn, St. Kollmann 26 Tel. 07754/70094 Fax 07754/70094-14

Moristemppn Franz

**Hier könnte Ihre
Werbung stehen!**

Schildorn vor einhundert Jahren – Zeitungsartikel von 1924

Die hier angeführten Artikel stammen aus der 1881 in Ried gegründeten katholisch-konservativen Wochenzeitung „Rieder Volkszeitung“ und der deutsch-nationalen „Innviertler Zeitung vormals ‚Rieder Sonntagsblatt‘. Gegründet 1880“.

Die Schrecken des Winters - Viel Schnee und strenge Kälte.

Die letzte Woche des Jahres 1923 stellt hinsichtlich Schneemassen und Kälte einen Winter dar, wie einen solchen die älteren Leute nicht mehr in Erinnerung haben. ... [Samstag 29.12.23] gab es wieder einen starken Schneefall, das Thermometer sank immer tiefer und tiefer und am Silvestertag morgens konnte man 23 Grad Celsius unter Null ablesen. Und das neue Jahr scheint das übernommene Erbe des alten Jahres getreulich zu hüten: Morgens bei 10 Grad Kälte, tagsüber meistens wieder zur Nachbesserung ein kleiner Schneefall, so daß in Oberösterreich die durchschnittliche Schneehöhe schon 80 bis 100 Zentimeter betragen dürfte. Im Gebirge sind die Schneeverhältnisse natürlich noch viel ärger. ...

Im Schneesturm erfroren.

Burgkirchen bei Braunau. Am Sonntag, 30. Dezember, des Nachmittags wollte die etwa 16 Jahre alte Tagelöhnerstochter Berta Windsberger [von ihrem Dienort] zu den Eltern nach Forstern gehen. Auf dem Wege ... überraschte sie der Schneesturm ... konnte sie bald nicht mehr weiter, fiel zusammen und erfror. ...
RVZ 44. Jg. Nr. 1. Do. 3.1.1924. S. 1

Schildorn, 8. Jänner. (Volksbewegung 1923.) 25 Taufen, davon 11 ehelich, 14 unehelich; Hochzeiten eine und zwei auswärts; Todesfälle 10 davon 5 Kinder, bei einer Seelenanzahl von 773.
RVZ 44. Jg. Nr. 2. Do. 10.1.1924. S. 4

Schildorn, 22. Jänner. (Todesfall.) Im Rieder Krankenhaus starb Herr Johann Stelzer, Privat in Lehen. Er wurde heute hierher überführt und zur ewigen Ruhe bestattet.

Innv. Ztg. 45. Jg. Folge 4, Do. 24.1.1924, S. 6

Lenin gestorben.

Moskau, 23. Jänner. Der Vorsitzende des Rates der Volkskommissäre Lenin ist am 21. d. M., also vorgestern, abends 6 Uhr 50 Minuten, plötzlich gestorben. Um
(Linzer) Tages-Post 60. Jg. Nr. 20, Do. 24.1.1924, S. 1

Schildorn, 18. Februar. (Todesfall.) Am 15. ds. starb nach langem Leiden die große Dulderin Maria Trost, Private am Seppegute in Weiketsedt, im 72. Lebensjahre. – (Der Vortrag) des Russen Petrow hat auch hier großes Interesse gefunden. Der Besuch hätte allerdings besser sein können.

RVZ 44. Jg. Nr. 8. Do. 21.2.1924, S. 4

Pramet, 24. Februar. (Trauung.) Am 26. Februar verehelichten sich Sebastian Mayerhofer, Schuhmachermeister und Hausbesitzer in Pramet, und Anna Bleckenwegner, Bauerstochter vom Launekergute in Schildorn.

RVZ 44. Jg. Nr. 9. Do. 28.2.1924, S. 12

Schildorn, 26. Februar. (Ochsenmarkt.) Am Faschingmontag den 3. März findet wie alljährlich der Ochsenmarkt statt.

RVZ 44. Jg. Nr. 9. Do. 28.2.1924, S. 12

Das Urteil im Millerprozeß. Dienstag vormittags wurde in München das

RVZ 44. Jg. Nr. 14. Do. 3.4.1924, S. 3

Adolf Hitler stand nach dem gescheiterten Putschversuch vom November 1923 unter Hochverratsanklage vor dem Volksgericht in München. Hitler wurde zu fünf Jahren Festungshaft verurteilt (und nach neun Monaten vorzeitig entlassen). General Ludendorff, der den Putsch neben Hitler anführte, wurde „aufgrund seiner Verdienste im Weltkrieg“ freigesprochen.

Schildorn, 24. März. (Lichtbildervortrag.) ... Herr Oberlehrer von Waldzell führte uns in Zauners großen Saal ... unsere schönen Alpenseen vor in 66 Bildern, Hochgebirgsseen, Waldseen; ... Zum Schlusse sahen wir noch ... zwei sehr schöne Bilder von der engsten Heimat: die stramme, im besten Rufe stehende tüchtige Waldzeller Musikkapelle und das Spielpersonal von dem mit großem Erfolg in Waldzell aufgeführten Theaterstück „Jedermann“.
RVZ 44. Jg. Nr. 14. Do. 3.4.1924, S. 4

Schildorn, 7. April. (Todesfall.) Am 5. April starb Frau Theresia Rachbauer, Auszugsbäuerin vom Schneiderhieslute in Ebersau, nach langem Siechtum. Am halben Leibe fast gelähmt, war der Seligen die Erlösung eine Wohltat. - (Gemeindewahl.) Ganz ruhig ist unsere Gemeindewahl verlaufen. Nachdem die Herren Roten, die gerade mit Aufbietung aller ihrer bisherigen Stimmen den Wahlvorschlag hätten unterschreiben können, sich der Wahl ferne gehalten, blieb nur der Einheitsvorschlag der beiden bürgerlichen Parteien übrig. Die Wahlbeteiligung war daher nicht groß. Nur 96 kamen von 481 Wählern.

RVZ 44. Jg. Nr. 15. Do. 10.4.1924. S. 4

Getraut wurden in der hiesigen [Rieder] Stadtpfarrkirche am 6. d. M. Friedrich Hattinger, Besitzer des Jodlbauerngutes in Senzenberg Nr. 2, Pfarre Pattigham, und Karolina Düringer, Bauerstochter von Kronawitten Nr. 2, Pfarre Schildorn.

RVZ 44. Jg. Nr. 19. Do. 8.5.1924, S. 2

Schildorn, 1. Mai. (Todesfall.) Am 26. April wurde nach langem Siechtum und wiederholten kleineren Schlaganfällen Anna Spitzer, Private bei ihrer Tochter in Litzlham, von ihren Leiden erlöst. ... Den Kondukt führte am 29. April bei denkbar schlechtestem Wetter der nahe Verwandte, Stiftshofmeister Floridus Buttinger von Reichersberg.

RVZ 44. Jg. Nr. 19. Do. 8.5.1924, S. 5

Schildorn, 24. Mai. (Bürgermeisterwahl.) Bürgermeister: Franz Kirchsteiger, Bauer in Ebersau 8. (Großdeutsch.) Stellvertreter: Franz Reisecker, Bauer in Ebersau. (Christlichsozial.) Gemeinderat: Johann Kirchsteiger, Bauer in Litzlham. (Christlichsozial.) – (Todesfall.) Am 11. Mai starb nach längerem Siechtum Franz Sommersberger, Pointler in Ebersau, im 80. Lebensjahre. Am 20. Jänner d. J. waren es 50 Jahre, seitdem die beiden Eheleute zu Waldzell den Bund fürs Leben geschlossen haben, eine in jeder Hinsicht glückliche Ehe, weshalb auch die Trennung schmerzlich war.

RVZ 44. Jg. Nr. 22. Mi. 28.5.1924. S. 14

Mag. Gerhard Krims

Vorbereitung für die Rückrunde läuft auf Hochtouren

Am 19. Jänner 2024 nahmen unsere Kicker die Vorbereitung für die Frühjahrssaison in Angriff. Zum Trainingsauftakt durfte unser Trainer Sebastian Strasser mit Alexander Münch und Momir Tuvaljevic zwei Neuzugänge begrüßen. Momir kommt vom SV Schalchen und soll unsere Offensive beleben, Alexander kommt vom ATSV Zipf und verstärkt uns auf der Torhüterposition. Beide Neuzugänge hat es der Liebe wegen nach Schildorn verschlagen und sind für uns sowohl sportlich wie auch menschlich absolute Verstärkungen. Zum Trainingsbeginn stand zu Hause zunächst fast ausschließlich Laufen und Hallentraining am Programm. Das erste Testspiel fand am 11. Februar gegen Waldzell statt und konnte mit 2:1 gewonnen werden. Das 2. Vorbereitungsmatch am 17. Februar gegen Frankenburg wurde mit 0:4 verloren.

Am Donnerstag, 21. Februar machten sich dann 27 Spieler und 4 Funktionäre des SVS auf den Weg nach Slowenien und absolvierten in der Therme Catez ein 5-tägiges Trainingslager. Unsere Mannschaft fand in Slowenien exzellente Trainingsbedingungen vor und konnte sich dort optimal auf die Frühjahrssaison vorbereiten. Insgesamt standen 7 Trainingseinheiten am Programm. Neben den Trainingseinheiten blieb aber auch Zeit für gemeinsame Aktivitäten, die vor allem für die Gemeinschaft sehr wichtig waren. Absolutes Highlight war dabei der Besuch des UEFA Conference League Spiels Dynamo Zagreb – Betis Sevilla. Unsere Kicker erlebten dabei nicht nur ein tolles Fußballspiel, sondern waren auch von der Stimmung im Maksimir Stadion in Zagreb begeistert.



Die SVS Abordnung beim Trainingslager in Catez/Slowenien

Besonders erfreulich in der bisherigen Vorbereitung ist die Trainingsbeteiligung, die ständig bei über 20 Spielern pro Training liegt. Bis zum Meisterschaftsstart am 17. März gegen Riegerting stehen noch 2 weitere Vorbereitungsspiele gegen Obernberg (2. März) und gegen Schardenberg (9. März) auf dem Programm. Nachdem der Herbst leider nicht nach Wunsch verlaufen ist und wir uns im Niemandsland der Tabelle befinden, streben wir im Frühjahr eine Rangverbesserung an. Generell wollen wir das Frühjahr

nutzen um uns weiter zu festigen um im Sommer dann ein Wörtchen um die vorderen Tabellenplätze mitreden zu können.

Gesamter SVS Nachwuchs neu eingekleidet

Zum Abschluss der Herbstsaison 2023 wurden alle Nachwuchsmannschaften von den Fußballzweigen bis zur U15 mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Ein großer Dank gebührt den Sponsoren Fill Metallbau Ried mit Geschäftsführer Dietmar Reiter, Elektro Rudolf (Rudolf Buttinger), Kiwi Zaun (Dave Brewer) und der Rauchenschwandtner GmbH mit Geschäftsführer Gerhard Rauchenschwandtner, die den SV Schildorn großzügig bei der Finanzierung der neuen Trainingsanzüge unterstützt haben.



Die U10 des SVS im neuen Outfit

Jahresabschlussfeier beim Wirt in der Au

Am Samstag, dem 13. Jänner 2024 fand beim Wirt in der Au die bereits traditionelle Jahresabschlussfeier des Nachwuchses des SVS statt. Nach verschiedenen Technikbewerben in der Turnhalle wanderten die Trainer mit den Kindern zum Wirt in der Au. Nach einem kurzen Jahresrückblick und den Siegerehrungen der Bewerbe wurde gemeinsam gegessen. Wie jedes Jahr wurde natürlich auch wieder gewickelt und es gab zusätzlich einen SVS Rucksack für jedes Kind als besonderes Geschenk. Ein herzliches Dankeschön an Hilda Maier, die uns auf das Essen eingeladen hat und an Bürgermeister Wolfgang Moser, der die Getränkerechnung übernommen hat.

Stephan Hangler

Start ins Musikjahr 2024

Danke fürs Neujahrblasen

Am 30. Dezember gingen wir wieder in ganz Schildorn von Haus zu Haus um unsere Neujahrswünsche für 2024 zu überbringen. Ein besonderes Dankeschön geht hier an euch, liebe Schildornerinnen und Schildorner. Danke für eure Unterstützung, nicht nur beim Neujahrblasen, sondern auch über das ganze Jahr hinweg. Ihr alle spielt eine entscheidende Rolle für den Fortbestand unseres Vereins.

Jahreshauptversammlung und Ehrungen

Nach Beginn der Probenphase war unsere Jahreshauptversammlung am 27. Jänner der finale Startschuss in das Musikjahr 2024. Das absolute Highlight waren - wie jedes Jahr - die Ehrungen unserer verdienten Musikerinnen und Musiker. Yvonne Murauer wurde für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft mit der Verdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet. Alexander Bachinger konnte sich über die Verdienstmedaille in Silber für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft freuen. Melanie Kroißböck wurde, aufgrund ihrer vielen Leistungen zusätzlich zur Mitgliedschaft seit 1992, das Ehrenzeichen in Silber verliehen. Unserem Hornisten Stefan Wielendner hat eine Ehrung offensichtlich nicht gereicht: Er wurde mit der Verdienstmedaille in Gold für 35 Jahre aktive Mitgliedschaft und ebenfalls mit dem Ehrenzeichen in Silber für viele Jahre Vorstandstätigkeiten ausgezeichnet. Eine besondere Ehre gebührte dieses Jahr unserem Stabführer Herbert Hollrieder. Er wurde mit der höchsten Auszeichnung des Österreichischen Blasmusikverbandes, dem Verdienstkreuz in Gold, ausgezeichnet. Lieber Herbert, vielen Dank für die vielen Stunden, die du bereits in die Trachtenkapelle investiert hast!



Frühjahrskonzert

Am 16. März durften wir wieder zu unserem traditionellen Frühjahrskonzert in der Mehrzweckhalle einladen. Unter der Leitung von Kapellmeister Martin Holzmann nahmen wir unser Publikum wieder mit auf eine spannende Reise durch die verschiedensten Epochen und Musikrichtungen. Bei diesem abwechslungsreichen Konzertprogramm war mit Sicherheit für jeden Geschmack etwas dabei. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei all unseren Konzertbesucherinnen und Konzertbesuchern für ihr Kommen und ihren Applaus ganz herzlich bedanken. Ein ebenso großes Danke geht an Martin Holzmann, der uns in der gemeinsamen Probenphase perfekt auf diesen gelungenen Konzertabend vorbereitet hat und an Hannah Meingassner, die uns als Moderatorin durch den Abend geführt hat.



Da ist viel los bei der Trachtenkapelle - Vorschau 2024

Auch dieses Jahr tut sich wieder einiges bei uns. Am 2. Juni stellen unsere Nachwuchstalente beim traditionellen "Jugend musiziert" in der Mehrzweckhalle wieder ihr Können unter Beweis.

Marschierend in Reih' und Glied sind wir am 23. Juni beim Bezirksblasmusikfest in Pattigham zu sehen. Schon jetzt dürfen wir euch zu unserer traditionellen Sommernacht am Dorfplatz am 6. Juli einladen, bevor wir uns in unsere wohlverdiente Sommerpause verabschieden, in der wir von 9.-11. August einen Ausflug mit Dämmerchoppen nach Vorderweißenbach geplant haben.

Natürlich haben wir auch für die Wintersaison schon einige Pläne gemacht: Am 10. November dürfen wir wieder einen Dankgottesdienst musikalisch umrahmen bevor wir uns am 16. November wieder der Jury bei den Herbstbläsertagen in Ried im Innkreis stellen.

Save the Date – Musikfest 2025

"Muasst entschuiding, aber da bin i am Musi-Fest Schuiding!" Es ist uns eine große Freude, ankündigen zu dürfen, dass die Trachtenkapelle Schildorn im Jahr 2025 ein einzigartiges Musikfest veranstalten wird. Vom 9. bis 11. Mai verwandeln wir unseren wunderschönen Heimatort Schildorn in ein "Zentrum der Blasmusik". Die Planungen für dieses besondere Ereignis laufen bereits auf Hochtouren, und wir können es kaum erwarten, unsere Gäste mit einer Reihe von Highlights zu begeistern. Wir freuen uns schon jetzt darauf, euch beim Fest begrüßen zu dürfen und gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben.



Das Presse-Team der TKS



Fotos: Franz Bachinger